

B-FA-12 Anna Friedrich

Tagesordnungspunkt: TOP 9. Finanzausschuss (7 Mitglieder)

Selbstvorstellung

Lehrerin, 3-fach Mutter, grün Engagierte

Neben sozialen Fragen treibt mich eine besondere Liebe zu Zahlen und Excelltabellen um.

Ich erlebe in Bamberg, wie sich Struktur und Arbeit im Ortsverband verändern müssen, wenn sich die Mitgliederzahlen mehr als verdoppeln und die Mandate entsprechend steigen. Vor dieser Herausforderung stehen wir auch im Landesverband.

Die Zukunft schlägt Grün, das zeigen uns die Zahlen und das nicht erst seit der Bundestagswahl.

Anderes haben uns die letzten Wahlen leider auch gezeigt - gerade in OFR. Eine gefühlte 'Abgehängtheit' kann eine drastische Auswirkung auf die Wahlentscheidung haben. In sog. strukturschwachen, ländlichen Regionen wurde viel zu häufig konservativ, bis hin zu antidemokratisch gewählt.

Nur wie schaffen wir eine Politik, in der sich alle grünbegeisterten und noch zu überzeugenden gleichwertig wiederfinden? Wie leistet der Landesverband eine für alle aktuellen Mitglieder - und hoffentlich zukünftige - gleichwertige Arbeit?

Ich bin der Überzeugung, dass es für die vor uns liegende Transformation notwendig ist, alle Bezirke und damit Kreise und Ortsverbände einzubinden. Die wissen doch meist, wo es vor Ort bei Ihnen hakt. Gerade auch Gebiete mit wenigen Mandatsträger*innen benötigen verstärkt Aufmerksamkeit. Eine Repräsentation aller Bezirke in Ausschüssen sollte daher gegeben sein.

Ein Herzensanliegen meinerseits ist das Vielfaltsstatut. In Bamberg erkennen wir, dass sowohl die eigene Evaluation, als auch die Umsetzung der Erkenntnisse, wie sollte es anders sein, nicht ohne zusätzliche finanzielle Mittel zu stemmen sein wird. Dieser eine Raum, den wir immer mieten, ist der denn wirklich barrierefrei? Kinderbetreuung ist leider noch nicht überall an der Tagesordnung. Zusätzliches Equipment für hybride Veranstaltungen sollte angeschafft werden. Und da sind wir nur bei den für viele offensichtlichen Barrieren der Teilhabe.

Gerade wir Grüne werden von der Öffentlichkeit auf unsere Glaubwürdigkeit hin geprüft. Ein maßgeblicher Prüfstein ist hier, wie wir zu unseren eigenen Worten stehen.

Politische Entscheidungen hängen nicht nur am Willen, sondern eben häufig auch im ersten Schritt an der Finanzierung und dann der Umsetzung.



Alter:
34

Geschlecht/Pronomen:
w/sie

Ausbildung:
Studium LA Mittelschulen
(Ev.Religionslehre/M,AWT,Sport)

Beruf:
Lehrerin an Mittelschulen

Kreisverband:
KV Bamberg-Stadt

Grüne Vita:
aktiv seit 2008, Mitglied seit 2014,
KV Vorständin 2014-2016, Mitglied
AK Vielfalt Bamberg Stadt, stellv.
Rechnungsprüferin Grüne
Oberfranken 2020- jetzt, Beirätin KV
Bamberg Stadt 2021- jetzt

Facebook:
<https://www.facebook.com/three211106021601>

Instagram:
three_plus_cat

Als zukünftiges Mitglied des Finanzausschusses aus Oberfranken würde ich meine Arbeit nach bestem Wissen und Gewissen auf unsere Grundsätze stützen. Besonderes würde ich auf die gleichwertige Einbeziehung aller Bayerischen Regionen mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen achten. Aus persönlicher Überzeugung immer vor dem Hintergrund von feministischer Haushaltsplanung und dem Vielfaltsstatut.